

DACHBEGRÜNUNG

p f l e g e h i n w e i s e

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer hochwertigen Gartenhäuser entschieden haben und möchten Ihnen nun noch einige kleine Hilfestellungen für eine lange Nutzung mit auf den Weg geben.

Während der ersten Vegetationsperiode sollte das Gründach regelmäßig gepflegt werden. Nach zwei Vegetationsperioden hat sich die Bepflanzung in der Regel flächendeckend entwickelt. Ab dann genügen zwei Pflegegänge im Jahr.

w ä s s e r n

Die Sedumpflanzen müssen nur bei anhaltender Trockenheit direkt nach der Pflanzung 2 bis 3mal in der Woche gewässert werden. Nach dem Einwurzeln übersteht die Extensivbegrünung auch längere Trockenperioden. Sie können aber bei Trockenheit einmal pro Woche wässern, um die Pflanzenentwicklung zu beschleunigen. Häufiges Wässern „verwöhnt“ die Pflanzen und ist deshalb nicht empfehlenswert, da sich die Vegetation dann auf immer ausreichende Wasserversorgung einstellt.

f r e m d b e w u c h s

Insbesondere stark wuchernde Wildkräuter und Gehölzsämlinge müssen mit Wurzelstock vom Dach genommen werden.

n ä h r s t o f f e

Der eingebrachte Startdünger – wurde direkt nach der Bepflanzung aufgebracht – reicht für das erste Jahr. Danach muss bei offensichtlichem Nährstoffmangel einmal jährlich nachgedüngt werden. Ohne ausreichende Nährstoffversorgung verkümmert die Vegetation. Für die Düngung sollten Sie Langzeitdünger verwenden. Der beste Zeitpunkt für die Düngung ist das Frühjahr, auszubringende Mengen ca. 30g/m².

k a h l s t e l l e n

Eventuell entstehen durch einzelne Ausfälle von Sedumpflanzen „Kahlstellen“ auf dem Dach. Dann einfach von gut entwickelten Sedumpflanzen Sprossen abschneiden, in die Lücken einstreuen und so einarbeiten, dass sie leicht mit Substrat bedeckt sind. Anschliessend wässern.

t e c h n i k

Zur Pflege gehört die Kontrolle der Dachentwässerung, der Dachabdichtung und der Zinkblech-Einfassung. Das Dach sollte lediglich für Wartungszwecke betreten werden. Funktionsbeeinträchtigende Vegetation oder Verschmutzungen müssen entfernt werden.